

ALV, Gräubernstrasse 12, 4410 Liestal

Gemeinderat Bretzwil
Wasserversorgung

4207 Bretzwil

Liestal, 24.07.2017

Trinkwasserkontrolle: 100069093

Erhoben am: 17.07.2017 Erhoben durch: GEMEINDE

Zeitpunkt 8.00-9.15 h

Witterung vorher: Regenfälle vor 2-5 Tagen

ProbenNr	Probenbeschreibung	Befund
200159450	83.10.A Rappenlochquelle (Ersatzquelle, bei Trockenheit genutzt)	BELASTET
200159451	83.15.A Aumattquelle, Rohwasser, Einlauf in Pumstation	BELASTET
200159452	83.991.N Netzwasser Sägerei Sassé	IN ORDNUNG
200159453	83.15.AUV Quellwasser aufbereitet (nach Filtration und UV-Entkeimung)	IN ORDNUNG
200159454	83.95.N Reservoir, Abgang Netz	IN ORDNUNG
200159455	83.81.N Netzwasser Gemeindeverwaltung, Hahnen Wasserzähler	IN ORDNUNG

Beurteilung

Das abgegebene Trinkwasser entsprach zum Zeitpunkt der Probenahme in den untersuchten Parametern den Anforderungen der aktuellen Verordnung über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV, SR 817.022.11, Anhang 1).

Methode

Ergänzende Angaben zu den eingesetzten Prüfverfahren und zur Messunsicherheit sind auf Anfrage erhältlich.

Mit freundlichen Grüßen


Stephan Wulischleger

Bade- & Trinkwasserkontrolleur

Beilage: Rechnung

Untersuchungsergebnisse:

200159450 Rappenlochquelle (Ersatzquelle, bei Trockenheit genutzt)

Wassertemperatur Grad Celsius	10.0
Aerobe mesophile Keime KBE pro mL	94
Escherichia coli KBE pro 100mL	100
Enterokokken KBE pro 100mL	110
Bakteriologischer Befund :	BELASTET

Untersuchungsergebnisse:

200159451 Aumattquelle, Rohwasser, Einlauf in Pumstation

Wassertemperatur Grad Celsius	9.7
Aerobe mesophile Keime KBE pro mL	14
Escherichia coli KBE pro 100mL	2
Enterokokken KBE pro 100mL	2
Bakteriologischer Befund :	BELASTET

Untersuchungsergebnisse:

200159452 Netzwasser Sägerei Sassé

Wassertemperatur Grad Celsius	---
Aerobe mesophile Keime KBE pro mL	23
Escherichia coli KBE pro 100mL	0
Enterokokken KBE pro 100mL	0
Bakteriologischer Befund :	IN ORDNUNG

Untersuchungsergebnisse:

200159453 Quellwasser aufbereitet (nach Filtration und UV-Entkeimung)

Wassertemperatur Grad Celsius	---
Aerobe mesophile Keime KBE pro mL	0
Escherichia coli KBE pro 100mL	0
Enterokokken KBE pro 100mL	0
Bakteriologischer Befund :	IN ORDNUNG

Untersuchungsergebnisse:

200159454 Reservoir, Abgang Netz

Wassertemperatur Grad Celsius	---
Aerobe mesophile Keime KBE pro mL	30
Escherichia coli KBE pro 100mL	0
Enterokokken KBE pro 100mL	0
Bakteriologischer Befund :	IN ORDNUNG

Untersuchungsergebnisse:

200159455 Netzwasser Gemeindeverwaltung, Hahnen Wasserzähler

Wassertemperatur Grad Celsius	---
Aerobe mesophile Keime KBE pro mL	110
Escherichia coli KBE pro 100mL	0
Enterokokken KBE pro 100mL	0
Bakteriologischer Befund :	IN ORDNUNG

Chemische Höchstwerte für Trinkwasser gemäss Anhang 2 TBDV

Parameter	Höchstwert	Einheit	Bemerkung
Ammonium	0.5	mg/l	Trinkwasser vom reduzierten Typus / sauerstoffarm <30%
Ammonium	0.1	mg/l	Trinkwasser vom oxidierten Typus
Fluorid	1.5	mg/l	
Nitrat	40	mg/l	
Nitrit	0.5	mg/l	
Nitrit	0.1	mg/l	Nach der Behandlung
Phosphat	1.0	mg/l	Nur in warmem Trinkwasser; berechnet als Phosphor
Sulfat	250	mg/l	Auf aggressive Wässer ist der Höchstwert nicht anwendbar.
Chlorid	250	mg/l	Auf aggressive Wässer ist der Höchstwert nicht anwendbar.
Natrium	200	mg/l	

Bakteriologische Höchstwerte für Trinkwasser gemäss Anhang 1 TBDV

Parameter	Pro	an der Fassung unbehandelt	nach der Behandlung (Entkeimung)	im Verteilnetz, behandelt oder unbehandelt
Aerobe, mesophile Keime	1 ml	100 KBE	20 KBE	300 KBE
Escherichia coli	100 ml	nn	nn	nn
Enterokokken	100 ml	nn	nn	nn

KBE = koloniebildende Einheiten
nn = nicht nachweisbar

Sensorik und Aussehen gemäss Artikel 3 TBDV

Färbung	farblos
Geruch	ohne Befund
Geschmack	ohne Befund

Weitere Anforderungen (Richtwerte) an Trinkwasser gemäss Anhang 3 TBDV

Parameter	Richtwert	Einheit	Bemerkung
Leitfähigkeit	800	µS/cm bei 25°C	Auf aggressive Wässer ist der Richtwert nicht anwendbar.
pH	6.8 - 8.2	pH-Einheiten	Auf aggressive Wässer ist der Richtwert nicht anwendbar.
Trübung	1.0	FNU	Im Verteilnetz
Gesamter organischer Kohlenstoff (TOC, Total Organic Carbon)	1.0	mg/l	Keine ungewöhnlichen Veränderungen. Die Erhöhung der Konzentration des ins Haus eintretenden Wassers darf höchstens 0,5 mg C/l entsprechen.